

Amt der Tiroler Landesregierung
Abteilung III a 2
Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Samstag, den 19.1.1963, 8.30 Uhr

Von Freitag auf Samstag waren in Nordtirol nur strichweise Neuschneespuen zu verzeichnen. In Osttirol sind ca. 5 - 10 cm Schnee gefallen, Kräftige Winde aus Süd bis Südwest schaffen ~~sind~~ in Kammlagen Triebsschneeansammlungen. In Nordtirol ist mit keiner Selbstauslösung von Lawinen mehr zu rechnen. In Osttirol besteht durch die starken Verwehungen eine geringe Gefahr für die Talregion.

Bei Schitouren ist auf die starken Verwehungen an fast allen freien Hängen zu achten. Es besteht akute Schneebrettgefahr und es wird empfohlen, die lawinensicheren Schiabfahrten zu benützen.

Lagebericht für den Bereich Kaunertal, 7.35 Uhr

Seit gestern sind keine Schneefälle zu verzeichnen. Kräftige Winde aus Süd bis Südwest bewirken in Kammlagen weiterhin Schneeverfrachtungen. Mit Selbstauslösung von Lawinen ist nicht mehr zu rechnen. Für Baustellen und Straßen ist zur Zeit keine Gefahr.